

Frauenchor und Quartettverein Laufdorf

Die nächsten Chorproben sind am Freitag, 24.06., am Dienstag, 28.06. und am Freitag, 01.07. Beginn jeweils um 19.30 Uhr.

Wegen der Wichtigkeit der Proben, wird um vollzähliges Erscheinen gebeten.

50 Jahre Obst- und Gartenbauverein Schwalbach

Der Obst- und Gartenbauverein Schwalbach feiert am 02. und 03. Juli 1988 sein 50jähriges Vereinsjubiläum.

Schon in den 20er Jahren waren Schwalbacher Bürger, und zwar Ernst Henrich und Fritz Spieß, Mitglieder des Kreisvereines für Obst- und Gartenbau in Wetzlar.

Durch ihre Aktivität und der Unterstützung von Obstbauminспекtor Leib gründete man 1938 einen Obst- und Gartenbauverein in Schwalbach. Man pflanzte Obstbäume, übte den richtigen Baumschnitt und organisierte Obsttransporte in das Ruhrgebiet.

Das Ziele des jungen Vereins galten der Ernährungssicherung. In den letzten Kriegsjahren ließen die Aktivitäten nach, und kamen schließlich ganz zum Erliegen.

Erst 1959 nach einem Lichtbildervortrag über Obst- und Gartenbau sowie einem Obstbaum-Schnittkurs durch Gartenbauinspektor Wilhelm Schlaudraff nahm der Verein seine Aktivitäten wieder auf.

Es waren 23 Mitglieder, die im März 1959 Wilhelm Wolf zu ihrem 1. Vorsitzenden wählten. Sein Stellvertreter wurde Fritz Spieß.

Schnitt- und Veredlungslehrgänge wurden in den kommenden Jahren durchgeführt. Der Verein nahm an Mitgliedern zu. Die Anlage »Rosengärtchen« wurde errichtet. Im Jahre 1969 fühlte man sich stark genug, erstmals am Wettbewerb »Unser Dorf soll schöner werden« teilzunehmen. Auf Anhieb wurde Schwalbach Kreissieger.

In den kommenden Jahren waren die Vereinsmitglieder sehr aktiv. Eine Parkanlage mit einem Teich wurde am Ortsausgang Richtung Niederquembach geschaffen. Der »Alte Steinbruch« wurde rekultiviert und bepflanzt. Ruhebänke wurden gebaut und aufgestellt. An der Grillstätte »Auf dem Apfelgarten« begannen die Arbeiten.

1972 waren alle Arbeiten soweit fortgeschritten, daß man sich wieder zum Wettbewerb »Unser Dorf soll schöner werden« anmeldete. Schwalbach wurde Bezirkssieger.

In der Zwischenzeit wurde Josef Stabl Vorsitzender des Vereins, den er über 20 Jahre geführt hat. 1986 ernannten ihn die Mitglieder zum Ehrenvorsitzenden. Eberhard Jung löste Josef Stabl als Vorsitzender ab. Seit Januar 1988 wird der Verein von Walter Stabl geführt.

Fachvorträge sowie Schnittkurse stehen jedes Jahr auf dem Programm. Die Geselligkeit kam im Verein nie zu kurz. Ein- und Mehrtagesfahrten sowie Besuche der Bundesgartenschau sind in guter Erinnerung.

1977 haben 12 Mitglieder eine Pflanzergemeinschaft gebildet und eine Obstanlage von 10.000 qm mit 1.235 Obstbäumen bepflanzt. Es ist eine Pillar - Anlage.

Ein Jahr später gründeten Vereinsmitglieder eine Vogelschutzgruppe, die ihre Aktivitäten in der Winterfütterung, Nistkästenbau und Anlegen von Feldholzinseln ausübt. Unter der Federführung der Vogelschutzgruppe wird jedes Jahr auch die Aktion »Saubere Landschaft« durchgeführt.

Im letzten Jahr haben Vereinsmitglieder mit dem Pflanzen von alten Rosen am Ortsausgang nach Wetzlar begonnen.

Die Hauptaufgabe gilt weiterhin dem Obst- und Gartenbau, dem Landschafts-, Natur- und Vogelschutz.

In den eigenen Reihen stehen 8 Obstbaumfachwarte und ein Rosenpezialist den Mitgliedern mit Rat und Tat zur Seite.

Die Festlichkeiten beginnen am 02. Juli um 14.30 Uhr mit einer Besichtigung der vom Verein errichteten und betreuten Anlagen.

Um 16.30 Uhr startet ein Festzug mit vielen Motivwagen durch die Straßen von Schwalbach. Die akademische Feierstunde beginnt um 20.00 Uhr in der Kultur- und Sporthalle im Ortsteil Schwalbach unter Mitwirkung der hiesigen Ortsvereine.

Am Sonntagmorgen um 10.30 Uhr spielt der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Schwalbach zum traditionellen Frühschoppen.

Am 01. und 02. Oktober, findet in der Kultur- und Sporthalle eine große Obst- und Gartenausstellung statt. In diesem Rahmen wird der Kreisverband auch seine Herbettagung hier in Schwalbach veranstalten.

Der Obst- und Gartenbauverein Schwalbach hat etwas über 100 Mitglieder, davon sind über 20 Ehrenmitglieder.

Seit Mai 1988 ist der Obst- und Gartenbauverein Schwalbach im Vereinsregister des Amtsgerichtes eingetragen.

Burschenschaft Niederwetz

Donnerstag, 23.06.

Poltern bei Zeppo, Treffen: 19.30 Uhr im Clubraum

Freitag, 24.06.

Burschenschaftstreffen Laufdorf, Abfahrt: 19.30 Uhr Bieweg

Sonntag, 26.06.

Festzug Niederbiel, Abfahrt: 12.30 Uhr Bieweg

Burschenschaft 1972 Niederquembach e.V.

Am Freitag, 24.06., wird das Mädchen- und Burschenschaftstreffen in Laufdorf besucht.

Treffpunkt ist um 19.00 Uhr im Gasthaus »Solms Hof«.

Um rege Teilnahme wird gebeten.

Burschenschaft »Schoppenelf« Oberquembach

Am Sonntag, 26.06., nimmt die Burschenschaft »Schoppenelf« am Kirmeszug in Niederbiel teil.

Treffpunkt für alle interessierten Mitglieder: 12.15 Uhr an der Genossenschaftsbank in Oberquembach.

SPD-Ortsverein Schöffengrund

125-Jahrfeier

Für alle Bürger Schöffengrunds, die am Samstag, 02.07. mit zur 125-Jahrfeier der SPD nach Frankfurt fahren wollen, hier einige Hinweise:

Der Bus fährt am Samstagmorgen um 09.00 Uhr ab Oberbiel, Bushaltestelle Dorfmitte. Parkmöglichkeiten bestehen auf dem Hof des SPD-Parteibüros, In der Au 7. Zurück fährt ein Bus, der gegen 20.00 Uhr zurück ist und einer, der gegen 23.00 Uhr wieder in Oberbiel ist.

Der Fahrpreis beträgt ca. 12,00 DM, der Eintrittsbutton, mit dem man auch alle öffentlichen Verkehrsmittel in Frankfurt kostenlos benutzen kann, kostet 3,00 DM. Beides ist an den Bussen erhältlich.

Versammlung

Am Montag, 13.06., trafen sich die Genossinnen und Genossen aus Schöffengrund in der Gaststätte Bender zu einer Ortsvereinsversammlung.

Nach Eröffnung und Begrüßung wurden die Anträge der Ortsbezirke an die Versammlung diskutiert. Dabei nahm der Antrag aus Niederwetz, der sich mit dem dortigen Kindergarten beschäftigte, den größten Raum ein. Nach lebhafter Diskussion wurde beschlossen, den Neubau vor dem Hintergrund der veränderten Rahmenbedingungen neu zu überprüfen. Weiterhin soll ein Kindergartenkonzept für ganz Schöffengrund neu erstellt werden.

Beim nächsten Punkt »Gewerbegebiet in Niederwetz« kam der Ortsverein zu dem Schluß, die Gemeinde zu beauftragen, alles zu tun, damit sich auch weiterhin Gewerbetreibende in Schöffengrund ansiedeln können.